

Wie ein zweites Zuhause

Bad Kösen liegt im Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt. Den Namen verdankt der Landkreis den historischen Burgen, die zu erlebnisreichen Ausflügen einladen.

In weniger als einer Stunde Fahrzeit mit Bahn oder Auto erreichen Sie die traditionsträchtige Stadt Weimar, die Blumenstadt Erfurt oder die alten Universitätsstädte Jena, Halle und Leipzig.

Unsere Patienten wohnen in behaglichen Einzelzimmern mit Dusche, WC, Fernseher und Telefon. Die meisten Zimmer verfügen über einen Balkon. Die Küche bietet eine abwechslungsreiche, gesunde und schmackhafte Speisenauswahl.

Für die Freizeit stehen eine Cafeteria sowie die Schwimmhalle und der MTT-Raum zur Verfügung.

Die Klinik sorgt für ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm innerhalb des Hauses und organisiert Ausflüge in die schöne Umgebung.



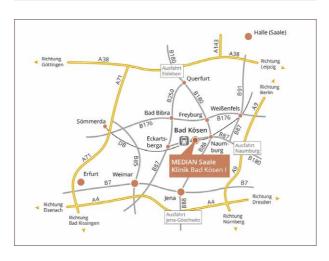
Ärztliche Leitung und Kontakt

Dr. med. Beatrice Röder

Chefärztin Orthopädie
Fachärztin für Orthopädie
Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative
Medizin, Sozialmedizin
Physikalische Therapie und Balneologie
Chirotherapie
beatrice.roeder@median-kliniken.de

Patienteninformation

Telefon +49 (0)800 223563736



MEDIAN Saale Klinik Bad Kösen I

Am Rechenberg 18 · 06628 Naumburg
Telefon +49 (0)34463 41-0 · Telefax +49 (0)34463 41-799
kontakt.vwsk1@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de





Abteilung
Orthopädie

Willkommen in der MEDIAN Saale Klinik Bad Kösen I

Fachklinik für Orthopädie und Psychosomatik

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir haben uns auf die Rehabilitation von Patienten mit Knochen-, Muskel- und Gelenkerkrankungen sowie Unfallfolgen spezialisiert und können viel für Sie tun, damit Sie möglichst beschwerdefrei wieder nach Hause zurückkehren können.

Und wir haben Freude daran, unseren Patienten unser Können und Wissen zu widmen. Wir wissen, wie wichtig es für Ihren Genesungsprozess ist, dass Sie sich geborgen fühlen, dass Sie Verständnis ebenso benötigen wie unser medizinisches Know-how.

Das Team unserer orthopädischen Abteilung wird alles dafür tun, dass Sie mit neu gewonnener Beweglichkeit Freude an Ihrem privaten und beruflichen Alltag haben können.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen alles Gute, bis bald!

Ihr Team der MEDIAN Saale Klinik Bad Kösen I

Das Leben leben



Behandlungsspektrum

- Degenerative- und entzündlich-rheumatische Erkrankungen, einschließlich Osteoporose
- Zustände nach Unfällen, orthopädischen und neurochirurgischen Operationen sowie Amputationen
- Bösartige Geschwulsterkrankungen und maligne Systemerkrankungen an den Bewegungsorganen nach primärer Versorgung
- Zustand nach Poliomyelitis und peripheren Lähmungen

Unsere Ziele

- Stabilisierung der Wirbelsäule/Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur
- Verbesserung gestörter Gelenkfunktionen/ Kräftigung der gelenkführenden Muskulatur
- Abbau muskulärer Dysbalancen (Ungleichgewicht von Muskelgruppen)
- Schulung von Haltung und Koordination / Sturzprophylaxe

- · Steigerung von Kondition und Ausdauer
- · Training zu den Aktivitäten des Alltaglebens
- · Schulung im Umgang mit künstlichen Gelenken
- Einüben von Verhaltensweisen zur Vermeidung bzw.
 Bewältigung der Folgen der Osteoporose
- · Psychische Stabilisierung zur Krankheitsbewältigung
- · Vermehrung sozialer Kompetenzen

Aus unseren diagnostischen Möglichkeiten

- $\cdot \ {\it R\"{o}}{\it ntgeneinrichtung}$
- Ruhe- und Langzeit-EKG
- Langzeitblutdruckmessung
- Spirometrie
- Sonographie für internistische und orthopädische Untersuchungen
- Klinisch-chemisches Labor
- EFL-Testverfahren nach Isernhagen
 (Evaluation funktioneller Leistungsfähigkeit)
- · Psychologische Testverfahren

Unsere Therapien

- Einzelkrankengymnastik/PNF
- Manuelle Therapie
- Spezielle Gruppentherapien
- Bewegungsbäder
- · Medizinische Trainingstherapie (Saale Vita)
- Massagen
- Medizinische Bäder
- Kneippanwendungen
- Fangopackungen
- UVB-/UVA-Bestrahlungen
- Elektrotherapie
- Neuraltherapie
- Ergotherapie
- Training im Umgang mit künstlichen Gelenken
- Prothesengebrauchsschulung
- Schmerzgruppe
- Entspannungsverfahren

Die Vorbereitung auf den Alltag/Nachsorge

- · Planung der Nachbetreuung
- Suche nach wohnortnahen ambulanten Diensten
- · Berufliche Wiedereingliederung
- · Unterstützung bei Antragsstellungen

Der Weg zur Anschlussrehabilitation/AHB

Beim Stationsarzt oder dem Sozialarbeiter des behandelnden Krankenhauses erhalten Sie Informationen zur Beantragung einer AR/AHB oder Sie rufen uns direkt an unter unserer kostenlosen Servicetelefonnummer.

